



Letter from Fritz Haber, October 1, 1929

Haber, Fritz. "Letter from Fritz Haber, October 1, 1929," October 1, 1929. Papers of Georg and Max Bredig, Box 8, Folder 11. Science History Institute. Philadelphia. <https://digital.sciencehistory.org/works/d0m5o3y>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared April 19, 2025 19:33 UTC

Transcription

KAISER WILHELM INSTITUT
FÜR PHYSIKALISCHE CHEMIE U. ELEKTROCHEMIE
FERNRUF: G 6 BREITENBACH 3044-3045

BERLIN DAHLEM. 1. Oktober 1929.
FARADAYWEG 4-6

Zeugnis

Herr Dr. Max Albert BREDIG hat in meinem Institut erstmalig vom Anfang des Sommersemesters 1925 bis zum Ende des Sommersemesters 1926 gearbeitet. Er hatte vorher das Studium der Chemie and der Technischen Hochschule in Karlsruhe i.B. beendet und den Grad als Dipl. ing. mit der Note „sehr gut“ erworben. Die in meinem Institut von ihm in Gemeinschaft mit Herrn Dr. H. KALLMANN durchgeführte physikalische Untersuchung über Ionisation von Gasen durch Elektronenstoss hat ihm den als Dr. ing. an der Technischen Hochschule Berlin – Charlottenburg „mit Auszeichnung“ erworben. Nachdem er dann seine physikalische Ausbildung zwei Jahre lang in anderen Instituten vervollkommen hatte, ist er im Anfang des Wintersemesters 1928 in mein Institut als Assistent eingetreten und hat zwei Semester lang die Röntgenabteilung des Institutes geführt.

Dr. ing. Max Albert BREDIG zählt zu den klügsten und best ausgebildeten jungen Fachgenossen, die ich kennen gelernt habe. Auch wird man nicht leicht jemanden finden,

der ihn an Fleiss und Gründlichkeit, an gutem Willen und Sachinteresse übertrifft. Persönlich ist er mir seit seinen Knabenjahren bekannt. Daher darf ich hinzufügen, dass die Verlässlichkeit seines Charakters und die Freundlichkeit seines Wesens das grösste Lob verdienen.

Der Direktor des Kaiser Wilhelm Instituts für physikalische Chemie und Elektrochemie,
Dahlem

Dr. Fritz Haber
Geheimer Regierungsrat